

Bunte Arbeitswelt – Risiken und Chancen

Prof. Dr. Bertolt Meyer

Technische Universität Chemnitz
Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften
Wilhelm-Raabe-Str. 43
09120 Chemnitz

Prof. Dr. Bertolt Meyer, Professur für Arbeits- und Wirtschaftspsychologie an der TU Chemnitz, mit den Arbeits- und Forschungsschwerpunkte Diversität und Stereotype, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Interaktionsprozesse. Er ist des Weiteren Geschäftsführender Direktor des Instituts für Psychologie an der TU Chemnitz.

Diversität und Stereotype - Risiken und Chancen von Diversität am Arbeitsplatz

Eigenschaften wie Alter, Geschlecht, Herkunft, Persönlichkeit und fachlicher Hintergrund beeinflussen unser Wissen, unsere Erfahrungen und unsere Ansichten. Dementsprechend wird Vielfalt oder Diversity in der Forschung breit definiert: Als jegliche Form von zwischenmenschlichen Unterschieden, die dazu führen können, dass man sich gegenseitig als „anders“ wahrnimmt.

Teamarbeit ist die häufigste Form der Zusammenarbeit. Die Chance der Diversität für Teams besteht darin, dass sie Wissensbasis des Teams erweitert: Wenn in einem Team aus fünf Personen mit gleichem Hintergrund und gleichen Ansichten ein Teammitglied keine Lösung für ein Problem findet, ist die Wahrscheinlichkeit gering, dass ein anderes Mitglied eine gute Idee hat. In einem heterogenen Team hingegen machen unterschiedliche Perspektiven, Hintergründe und Erfahrungen einen intensiveren Austausch und eine bessere Idee wahrscheinlicher. Die Diversität in Unternehmen erhöht sich auch deshalb, weil viele Firmen aufgrund des Fachkräftemangels Mitarbeiter aus neuen Bevölkerungsgruppen rekrutieren müssen.

Im Arbeitsalltag erschweren Stereotype über die „anderen“ aber häufig eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Diese Prozesse laufen häufig unbewusst ab und erschweren die Zusammenarbeit zwischen Menschen, die sich gegenseitig als Unterschiedlich wahrnehmen. So führt mehr Diversität zu mehr potenzieller Leistung aber zu mehr Konflikten und ist so Chance und Risiko zugleich.